

NO WAR BERLIN

Offenes
Treffen
18.12.2013

INITIATIVE GEGEN KRIEG UND MILITARISIERUNG
WWW.NOWAR.BLOGSPORT.DE

ANTIMILITARISTISCHER JAHRESRÜCKBLICK



Im Jahr 2013 gab es bundesweit eine **Fülle von antimilitaristischen Aktionen: Störungen von Aufritten der Bundeswehr** in Schulen, an Unis, auf Messen und im Jobcenter, Sabotage und **Markierung von militaristischer Infrastruktur** und Rüstungskonzernen sowie Kundgebungen und Demonstrationen gegen einen Krieg gegen Syrien. Auch in Berlin haben vielfältige Aktionen stattgefunden. Zum Beispiel wurde die Bundeswehr im Berufsinformationszentrum in der Friedrichstraße gestört, Studierende haben den Auftritt von Thomas de Maizière in der Humboldt-Universität gesprengt und es gab Proteste anlässlich der Hauptversammlung der Aktionäre des größten deutschen Rüstungskonzerns, der Rheinmetall AG. Des Weiteren wurde der Bundeswehrstand auf der Ausbildungsmesse »Vocatum« gestört, ein BVG-Bus mit Bundeswehr-Werbung angehalten und mit **antimilitaristischen Parolen** besprüht und zwei Transporter des Kriegslogistikers DHL zerstört.

Bei unserem offenen Treffen im Dezember wollen wir aus antimilitaristischer Sicht auf das Jahr 2013 zurückblicken und uns die **verschiedenen Aktivitäten in Berlin** und anderen Orten ins Gedächtnis rufen. Außerdem wollen wir gemeinsam über mögliche **Themen und Aktionen im neuen Jahr** diskutieren.

**Offenes Treffen | Mittwoch | 18. Dezember 2013 | 19 Uhr |
Café Commune | Reichenberger Straße 157 | Kreuzberg**